Macht der Unschuld und Tugend,

oder

Zora, die bezauberte Prinzessinn.

„Ja, König Yrion!“ behauptete der Minister standhaft, „ich weiß kein Mittel mehr, Deine Tochter von ihrer schimpflichen Verzauberung zu befreien.

„„Nun““ entgegnete der König aufgebracht, „„„so hole mir den Weisesten des Landes, den tausendjährigen Greis Isphendyar her.““

„Wohl will ich ihn herführen, König!“ — erwiderte der Minister, „doch sein weiser Mund wird eben auch schweigen.“

„„„So laß ihn dennoch herbringen! Kann er mir nich Hülfe schenken; so mögen doch